

Call for Papers

"Wirtschaft und Methode" | **1. Wirtschaftsprivatrechtliche Nachwuchstagung**

30. November 2023 | Universität Wien

Das Wirtschaftsprivatrecht lässt sich als ein Sonderprivatrecht verstehen, das auf die spezifischen Bedürfnisse des Marktes und der in ihm handelnden professionellen Akteure antwortet. Es ist Kristallisationspunkt von Marktkräften an sich und ihrer Regulierung im öffentlich-rechtlichen Mehrebenensystem.

Der echtzeitige Markt- und Entscheidungsbezug des Wirtschaftsprivatrechts bedingt, dass es im besonderen Maße um rechtssichere Vorhersehbarkeit und effektive Durchsetzung bemüht ist. Die juristische Methodenlehre bildet die hermeneutische Umsetzung dieses Bestrebens. Denn sie zielt nicht allein auf die nachvollziehbare Darstellung juristischen Denkens und Begründens ab, sondern soll zugleich den abstrakten Ordnungsrahmen "Recht" ex ante konkretisieren.

Über den besonders großen Stellenwert der Methode im Wirtschaftsprivatrecht hinaus erfordert sein Gegenstand auch methodische Besonderheiten. Im Zentrum stehen etwa die ökonomische Analyse des Rechts, die Rechtstatsachenforschung und die Frage, ob und wie die Wirtschaftsnähe der Sachverhalte auf die klassischen "canones" der juristischen Interpretationslehre einwirkt.

Wir laden alle Doktorand:innen und Habilitand:innen mit wirtschaftsprivatrechtlichem Forschungs- und Arbeitsschwerpunkt ein, sich dem Generalthema "Wirtschaft und Methode" im Rahmen eines Vortrags auf der **1. Wirtschaftsprivatrechtlichen Nachwuchstagung** zu nähern. Die Schriftfassungen der Vorträge werden im Anschluss an die Tagung in einem eigenen **Tagungsband im Verlag Österreich** veröffentlicht.

Wir freuen uns über Beiträge zu allen Aspekten des Generalthemas "Wirtschaft und Methode", die auch methodische Besonderheiten der eigenen Dissertation oder Habilitation aufgreifen können. Nachfolgend finden sich unverbindliche, nicht abschließende thematische Anregungen:

- Europäisch induzierte Systembrüche im Wirtschaftsprivatrecht
- Ausstrahlungswirkung von Sondermaterien auf das Wirtschaftsprivatrecht
- Markteinfluss als Treiber der wirtschaftsprivatrechtlichen Entwicklung
- Rechtssicherheit als zentrales Auslegungspostulat des Wirtschaftsprivatrechts
- Stellenwert der juristischen Methode in der Rechtsfortbildung und Rechtspraxis
- Ökonomische Analyse des Wirtschaftsprivatrechts
- Rechtssoziologie als Methode des Wirtschaftsprivatrechts
- Rechtsvergleichung und "legal transplants" im Wirtschaftsprivatrecht
- Wirtschaftliche Betrachtungsweise als teleologische Interpretation

Die Bewerbung für eine Teilnahme an der 1. Wirtschaftsprivatrechtlichen Nachwuchstagung als Vortragende:r und Autor:in ist bis **30. Juni 2023** mit den nachstehenden Unterlagen und per E-Mail an nachwuchstagung.wirtschaftsprivatrecht@univie.ac.at möglich:

- anonymisiertes **Kurzexposé** (maximal 700 Wörter)
- **akademischer Lebenslauf** (maximal eine A4-Seite)

Die Einreichungen werden im Anschluss durch das Scientific Committee geprüft. Die Auswahl wird bis **21. Juli 2023** bekanntgegeben.

Für den Vortrag stehen 20 Minuten zur Verfügung. Im Anschluss findet eine Diskussion statt. Es kann frei zwischen Deutsch oder Englisch gewählt werden.

Ein Erstentwurf für den Tagungsband ist bis **23. November 2023** einzureichen.

Soweit erforderlich, werden die Reise- und Übernachtungskosten für Vortragende in der Höhe von bis zu EUR 350 (abhängig von den verfügbaren Mitteln auch darüber hinaus) übernommen.

Für Fragen zu Call for Papers und Tagung stehen wir gerne per E-Mail unter nachwuchstagung.wirtschaftsprivatrecht@univie.ac.at zur Verfügung. Weitere Informationen finden sich darüber hinaus auf unserer Website <https://wpn.univie.ac.at/>. Die Einladung samt Tagungsprogramm und Anmelde-möglichkeit folgt gesondert im **September 2023**.

Auf Ihre Einreichungen freuen sich

Simon Ewerz | Leonard Soldo | Adnan Tokić

Veranstalter

Helene Hayden | Christoph Müller | Stephanie Nitsch (Vorsitz)

Scientific Committee

Mit freundlicher Unterstützung von

CERHA HEMPEL



Freshfields

**HULE
BACHMAYR-HEYDA
NORDBERG**
RECHTSANWÄLTE GMBH